



**EIN HANDBUCH FÜR DIE ARBEIT ÜBER
DISTANZ IN DER JUGENDARBEIT**

EINFÜHRUNG

Über Europefiction und die Akademie

EUROPEFICTION ist ein Zusammenschluss von 10 Jugendtheatern aus 6 europäischen Ländern. In einem Netzwerk von fünf Theatern für junges Publikum aus dem Ruhrgebiet und fünf europäischen Partnertheatern wollen wir transnationale Begegnungen erforschen und gemeinsam mit Jugendlichen und anderen Partnern neue ästhetische Formen entwickeln.

Jedes Jahr trifft sich eine Gruppe junger Theaterleute zu einem Sommercamp für Begegnung und Austausch mit Aufführungen, Workshops, Gesprächen und Feuergesprächen. Die Begegnung schafft die Basis unserer Gesellschaft: Gemeinschaft und Solidarität. Wir wollen eine künstlerische Utopie für eine gemeinsame Zukunft durch Kunst entwickeln.

Nach zwei Jahren gemeinsamer Arbeit am Projekt Europefiction ist die Europefiction Academy ein nächster Schritt, um die Partnerschaften zwischen den kooperierenden Theatern und ihren lokalen Netzwerken zu stärken und um über innovative Methoden in der Zusammenarbeit zwischen den professionellen Gruppenleitern, talentierten ehemaligen Teilnehmern und Studenten aus einer Vielzahl von Theaterstudiengängen nachzudenken.

Mit dieser Akademie wollen wir neue künstlerische und kommunikative Strategien entwickeln, um den Wert einer demokratischen Zukunft im Zusammenspiel von Politik und Kunst einem breiten Fachpublikum der formalen und non-formalen Jugendbildung zu vermitteln.

Möchten Sie mehr über Europefiction und die Akademie erfahren?

<https://europefiction.org>



HALLO!

Sie haben soeben den virtuellen Raum unserer Forschung zum Thema "Überall sein" betreten und arbeiten an einer Distanz für die Europefiction Academy.

We can be present in different worlds at the same time. While our physical bodies in one place, our virtual bodies can be connected to others. We are used to time and place shifts and are able to be present in all different kinds of spaces. What does this mean for the human body in the era of the Anthropocene? Can we find a new consciousness of physicality and collectivity? When it's no longer possible to meet each other, does this virtual world replace the real one? Which new artistic practices does this trigger?

Wenn wir in die Zukunft schauen und auf die vergangenen Jahre zurückblicken, fragen wir uns, wie wir

in Krisenzeiten auf Distanz arbeiten können.

In Zeiten, in denen wir nicht zusammen sein können, weil das Reisen nicht möglich ist, sei es wegen einer anderen Pandemie, aus finanziellen Gründen oder einfach, weil wir wegen der Klimakrise nicht reisen wollen. Was können wir aus unseren Erfahrungen in den vergangenen Jahren während der Pandemie lernen? Was funktioniert und was nicht? Welche Instrumente, Anregungen und erfolgreichen Methoden können wir weitergeben?

Wir hoffen, Sie mit diesem digitalen Magazin inspirieren zu können, und wir weiterführen, um mit Ihnen eine Plattform aufzubauen.

Eine, auf der wir unser Wissen und unsere Erfahrungen zu den oben genannten Fragen teilen können.

Also viel Spaß und vergiss nicht, etwas hinzuzufügen!

Team Sein Übera

Thema und Seiten

1. Gedanken über das Überall-Sein

Hier können Sie einige Gedanken von Künstlern, Forschern und Wissenschaftlern zum Thema "Überall sein" lesen; über Körperlichkeit und Digitalität, über den Körper im digitalen Raum, über Live- und Online-Begegnungen und über die Kunstausbildung in dieser transformativen Zeit.

2. Stimmen der Teilnehmer

Für die Recherche zum Thema haben wir Teilnehmer von Europefiction zum Thema "Arbeiten auf Distanz" und ihre Gedanken und Erfahrungen damit befragt. Als wir endlich wieder zusammenkommen konnten, während des Europefiction-Sommercamps in Gelsenkirchen im Juli '22, haben wir einige Videos von Interviews gemacht.

3. Perspektiven auf Digitalität und Körperlichkeit

Theaterschaffende teilen ihre Visionen und Gedanken über Digitalität und Körperlichkeit, wie sie sich zueinander verhalten und wie sie dies in ihrer Arbeitspraxis nutzen.

4. Inspiration

Überall auf der Welt gab und gibt es viele inspirierende Projekte zum Thema "Überall sein, auf Distanz arbeiten". Lassen Sie sich von einigen Beispielen überraschen.

5. Arbeitsmittel

Auf dieser Seite finden Sie verschiedene gesammelte und vorgeschlagene Arbeitsmittel. Von den Grundlagen bis hin zu digitalen und analogen Werkzeugen und von möglichen Präsentationsformaten bis hin zu Vorschlägen, wie Sie Ihre Online-Sitzung beginnen können. Außerdem finden Sie einige Do's and Don'ts für die Online-Arbeit.

1. GEDANKEN, ÜBERALL ZU SEIN

Hier können Sie einige Gedanken von Künstlern, Forschern und Wissenschaftlern zum Thema "Überall sein" lesen; über Körperlichkeit und Digitalität, über den Körper im digitalen Raum, über Live- und Online-Begegnungen und über die Kunstausbildung in dieser transformativen Zeit.

"Dieser Artikel wurde während der Pandemieabschaltung 2020 geschrieben. Die Musik- und Theaterindustrie drängt auf neue Wege, damit die Menschen das Lebensgefühl der Live-Kunst durch Technik erleben können. Aber es gibt eine Tiefe der Ehrlichkeit im Austausch mit dem Leben, die der Bildschirm sofort zunichte macht. Die Bildschirme - derjenige, den man in der Hand hält, während man zuschaut, und derjenige im Raum, der die Aufführung aufnimmt - schließen die Türen zwischen dem Autor, dem Werk und dem Leser. Was uns bleibt, ist etwas zum Zuschauen, nicht etwas, an dem man teilhaben kann. Bildschirme funktionieren für Film, Kino und Fernsehen. Aber nicht für das Leben." Während des Einschlusses, als die körperliche Verbindung so stark kontrolliert wurde, begannen wir uns nach dem zu sehnen, was wir zuvor als selbstverständlich angesehen hatten. Wenn wir gezwungen sind, auf etwas zu verzichten, beginnen wir zu erkennen, was es wirklich ist. Wenn wir es ständig haben, haben wir kein Bedürfnis, uns auf seine Qualitäten einzustellen. Das Klischee ist ein Klischee, denn es stimmt, dass man nicht weiß, was man hat, bis es weg ist. Wenn ich gefühllos bin, wie kann ich dann eine Verbindung herstellen? Das kann ich nicht. Aber ich kann versuchen, eine Umgebung zu schaffen, die eine Verbindung zulässt, wenn sie denn auftauchen sollte. Abstinenz hilft."

Kae Tempest, 2020

Fragment aus dem Essay On connection

<https://shop.kaetempest.co.uk/products/on-connection>

*"Jetzt, wo unsere virtuelle Welt so groß geworden ist oder wir so viel Zeit in diesem Raum verbringen, führt das auch zu einer außerkörperlichen Erfahrung. Wir gehen aus unserem Körper heraus. Die Webcam filmt meinen Körper, aber ich bin eigentlich nicht mehr in meinem Körper, weil ich irgendwo in diesem Zwischenraum bin und mir all diese Mosaik all dieser Figuren anschau, mit denen ich spreche, und in der Zwischenzeit wird mein Körper gefilmt. Die Übung, die
Bewusstsein und Körper zusammenzubringen, wirklich im Körper präsent zu sein, hier und jetzt, mit dem anderen... Ich denke, wir sollten das wertschätzen. Und auch, dass wir im Theater, und ich denke in allen Arten von Kunstinstitutionen, Räume in Frage stellen müssen, auch den öffentlichen Raum.
Wie es ist, jemandem nahe zu sein oder sich von ihm zu entfernen und was das mit dem Körperbewusstsein macht? Ich denke, wir sollten das weiter trainieren. Es hat etwas von der Essenz der Menschheit und auch vom Zusammenkommen. Man möchte spüren, dass man auch ein Schwarm ist, dass man eine Gruppe ist. Wie können wir das tun? Können wir das auf eine spielerische oder wohltuende Weise tun, dieser Gruppenkörper sein?"*

Bianca van der Schoot, 2020

Fragment aus einem Interview für das Holland Festival (auf Niederländisch)

<https://www.youtube.com/watch>

Der Körper, körperliche Dinge und verkörperte Beziehungen sowie die Art und Weise, wie wir sie uns vorstellen und handhaben, sind "eng mit dem Sozialen verbunden": wie wir uns zu uns selbst, zu anderen und zur Welt verhalten (Shilling, 2008). Die digitale Technologie ist ein grundlegender Bestandteil der zeitgenössischen Erfahrung und Neudefinition des Körpers. Mit Hilfe technologischer Mittel ist der Körper Gegenstand einer "Intensivierung der Erweiterung, Abstraktion und Rekonstruktion" (Cregan, 2006). Die Entwicklungen in der

digitalen Technologie werfen Fragen nach der Beziehung zwischen Gesellschaft, Natur und Kultur auf und stellen die Art und Weise in Frage, wie wir über den Körper über sie nachdenken. Harraways (2003) Cyborg-Vision eines hybriden Maschinen-Organismus zum Beispiel,

war ein bahnbrechender Moment in der Neuvorstellung des Körpers als unbestimmt und fließend und nicht mehr an den materiellen Körper gebunden."

Carey Jewitt, Anna Xambo und Sara Price, 2016

Fragment eines Artikels über die Konzeptualisierung und Erforschung des Körpers in digitalen Kontexten

https://discovery.ucl.ac.uk/id/eprint/1514578/1/Jewitt_Final%20pre%20print%20V%20Jewitt%20QR.pdf

"Wenn wir nicht die tieferen Annahmen untersuchen, warum wir uns versammeln, verfallen wir zu schnell in die Wiederholung alter, eingefahrener Versammlungsformate. Und wir vergessen die Möglichkeit, etwas Unvergessliches, ja sogar etwas Transformatives zu schaffen."

Wir leben in einem außergewöhnlichen Moment und haben die seltene Gelegenheit, tatsächlich innezuhalten und zu gestalten, wie wir unsere gemeinsame Zeit verbringen.

Priya Parker, 2020

Zitate von Priya Parker, Autorin von Die Kunst des Sammelns (2019)

<https://www.priyaparker.com/the-virtual-gathering-guide>

UND JETZT SIE!

Welche Gedanken von Künstlern, Forschern und Wissenschaftlern zu "Überall sein" möchten Sie teilen?

https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c/

2. STIMMEN DER TEILNEHMER

Für die Recherche zum Thema haben wir Teilnehmer von Europefiction zum Thema "Arbeiten auf Distanz" und ihre Gedanken und Erfahrungen damit befragt. Als wir endlich wieder zusammenkommen konnten, während des Europefiction-Sommercamps in Gelsenkirchen im Juli '22, haben wir einige Videos von Interviews gemacht:

Naomi Tuininga, Rotterdam

Dominik Cseppely, Budapest

Oláh halten, Budapest

Sophie Lei, Bochum

UND JETZT SIE!

**Was sind Ihre Gedanken und Erfahrungen mit
auf Distanz arbeiten?**

https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/

3. PERSPEKTIVEN AUF DIGITALITÄT UND KÖRPERLICHKEIT

Theaterschaffende teilen ihre Visionen und Gedanken über Digitalität und Körperlichkeit, wie sie sich zueinander verhalten und wie sie dies in ihrer Arbeitspraxis nutzen:

Florian Heller, Dramaturg

Pleun Peters, Künstlerische Erzieherin

Catharina Gadelha, Choreografin

UND JETZT SIE!

Was sind Ihre Perspektiven zu Digitalität und Körperlichkeit?

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

4. INSPIRATION

Überall auf der Welt gab und gibt es viele inspirierende Projekte zum Thema "Überall sein, auf Distanz arbeiten". Lassen Sie sich von einigen Beispielen überraschen.

1. **Wie man eine Bewegung startet**

Eine 3-wöchige Dauererfahrung, bei der Sie 15 Umschläge mit einer Reihe von Interventionen und Missionen in Ihrem Briefkasten finden. Eine intime und doch kollektive Art und Weise, Ihr tägliches Leben zu stärken und gleichzeitig die versteckten Regeln der Gesellschaft zu untergraben und zu stören.

<https://www.howtostartamovement.nl>

2. **Hoffnungen und Ängste auf der anderen Seite des Wassers**

Ein Austausch von gesprochenem Wort zwischen Künstlern aus dem Vereinigten Königreich und den Niederlanden, präsentiert in berührenden und inspirierenden Online-Sitzungen.

<https://companynewheroes.com/project/hopes-and-fears-across-the-water/>

3. **Wenn dies vorbei ist**

Ein Stück, das mit 16 Jugendtheatern, Künstlern und Aktivisten in großen Online-Sitzungen in digitaler Zusammenarbeit entwickelt wurde.

<https://www.companythree.co.uk/wtio>

4. **Die Corona-Virus-Zeitkapsel**

Die Reaktion auf die Pandemie mit den Augen von Teenagern überall. Während des gesamten Frühjahrs und Sommers 2020 hielten sich Jugendliche in 18 Ländern in einer Abriegelung fest, unterstützt durch wöchentliche Aufgaben, die von Company Three erstellt wurden.

<https://www.coronavirustimecapsule.com>

5. Rituale der Veränderung

Drei Online-Workshops des Dancing on the Edge Festivals.

<https://magazine.dancingontheedge.nl/sense-of-place/>

6. Umfassendes Paket

Neun kurze Audiogeschichten in Ihrem Posteingang, die Ihnen von besonderen Umarmungen erzählen.

<https://www.emkeidema.nl/omhelzingspakket/>

7. Vom Winde verweht

Projekt zur Verbindung von Menschen, die durch eine Mauer (Israel) getrennt sind, durch gemeinsames Musizieren auf Dächern.

https://www.youtube.com/watch?v=_HBVA1qOBKc

8. Für dich da sein

Ein Austauschprojekt zwischen einem Künstler in den Niederlanden und einem Künstler in Südafrika.

<https://beinghereforyou.com>

9. Spaziergang mit Amal

Eine große Marionette, die Grenzen überschreitet, Menschen verbindet und eine Geschichte schafft.

<https://www.walkwithamal.org>

UND JETZT SIE!

**Welche Beispiele von Projekten zum Thema "Überall sein",
, die auf Distanz arbeiten, haben Sie inspiriert?**

https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/

5. ARBEITSWERKZEUGE

Auf dieser Seite finden Sie verschiedene gesammelte und vorgeschlagene Arbeitsmittel. Von den Grundlagen bis hin zu digitalen und analogen Werkzeugen und von möglichen Präsentationsformaten bis hin zu Vorschlägen, wie Sie Ihre Online-Sitzung beginnen können. Außerdem finden Sie einige Do's and Don'ts für die Online-Arbeit.

BASICS

Grundlagen der Online-Arbeit:

Alle Kameras eingeschaltet

- Jeder Teilnehmer sollte sich sicher fühlen

Alle Mikrofone aus

- Nur die Person, die spricht, schaltet das Mikrofon ein.

Wählen Sie einen stillen Ort/Raum

- Ein Raum oder eine Fläche ohne störende Hintergrundgeräusche
(geschlossene Fenster, geschlossene Türen, wenn möglich keine Kinder in der Nähe)

Nutzung von Pausenräumen

- Gruppenräume, in denen Sie sich in kleinere Gruppen aufteilen können, um parallel zu arbeiten
nur mit Partnern und nicht mit der ganzen Gruppe

Machen Sie einen guten Zeitplan und halten Sie ihn ein

UND JETZT SIE!

Was sind die Grundlagen der Online-Arbeit?

https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/

WIE BEGINNEN?

Wie man ein Online-Meeting beginnt:

Beginnen Sie immer mit einer Einführung

- sich/den anderen vorstellen, nach der aktuellen Stimmung, den Erwartungen fragen

Experimentieren Sie mit Positionen wie Stehen, Sitzen, Bewegen

- Welche Räume kannst du in deinem Zimmer finden?
- Welche Änderungen des Abstands zur Kamera sind möglich?

Experimentieren Sie mit Orten wie Wäldern, Parks, Straßen usw.

UND JETZT SIE!

Wie beginnt man ein Online-Meeting?

https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/

WARMING-UP Aufwärmübungen für ein Online-Meeting:

Führen und Folgen

- Ein/e Teilnehmer/in bewegt sich in seinem/ihrer eigenen Raum und jeder macht die gleiche Bewegung in seinem/ihrer Raum
- Nach einer Bewegung führt der nächste Teilnehmer die Bewegung an
- Kann Musik verwenden

Der eine setzt eine Bewegung in Gang, der andere reagiert darauf.

- Ein/e Teilnehmer/in bewegt sich in seinem/ihrer eigenen Raum. Jeder muss eine passende Bewegung zu dieser Bewegung machen
- Nach einer Bewegung führt der nächste Teilnehmer die Bewegung an
- Spielen Sie mit dem Abstand
- Probieren Sie zunächst verschiedene Entfernungen zur Kamera aus und beobachten Sie die unterschiedlichen Ansichten von und den anderen
- Finden Sie Ihre drei bevorzugten Positionen, mit drei verschiedenen Abständen zur Kamera
- Bringen Sie sie in eine Reihenfolge und stellen Sie sie der Gruppe vor.

Spielen Sie mit dem Laptop als Filmkamera

- Nehmen Sie Ihren Laptop in die Hand und bewegen Sie sich mit ihm durch Ihren Raum
- Welche Kameraperspektiven können Sie verwenden (Nahaufnahme, Totale usw.)?

UND JETZT SIE!

Was können Sie als Aufwärmübung in einer Online-Sitzung tun?

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

DIGITALE WERKZEUGE

Digitale Werkzeuge für die Arbeit auf Distanz:

- Miroboard (um einen Prozess zu visualisieren)
- Google Drive (als Archiv)
- We-Transfer (zum Teilen großer Dateien)
- Padlet (zum Sammeln, Recherchieren, Archivieren)
- Instagram (zur Präsentation von Aufgaben, Podcast)
- Smartphone (Aufnahme, Bilder erzählen, FaceTime)
- Messenger (zur Bildung von Gruppen)
- <https://skribbl.io/>
 - Online-Tool für Galgenmännchen
- <https://www.canva.com/templates/search/resumes/>
- <https://www.oncoo.de/>
 - Whiteboard für die Zusammenarbeit, ohne sich anmelden zu müssen
- <https://pickerwheel.com/?id=5Da5R>
 - um ein Thema zu finden, finden Sie zufällig Gruppen, wenn Sie Orte wählen, können Sie sie als Inspiration für szenen verwenden
- <https://webuhr.de/timer/#countdown=00:01:00&enabled=0&seconds=0&sound=xylophone&loop=1>
 - kann es im Zoom zeigen, z.B. hat jeder 3 Minuten Zeit, um ein Kostüm mit Dingen, die er im Haus hat zu gestalten
 - oder ein Requisit zu finden, das für mich wichtig ist

UND JETZT SIE!

Welche digitalen Hilfsmittel können bei der Arbeit mit Gruppen auf Distanz eingesetzt werden?

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

ANALOGE WERKZEUGE

Analoge Werkzeuge für die Arbeit auf Distanz:

Briefe schreiben (Einzelbriefe, Kettenbriefe)

- Seien Sie sicher, dass Sie die Anweisungen der Teilnehmer weitergeben dürfen

Pakete mit Aufgaben, Tools

- Zum Beispiel bekommt jeder Teilnehmer ein Paket mit Blumensamen und die Aufgabe , diese an besonderen Orten zu verteilen und jede Woche ein Foto von dem Ort zu machen

Speed-Dating, Interviews per Telefon

- Es kann hilfreich sein, Fragen vorzubereiten, bevor

Verwenden Sie Kostüme oder Materialien, die Sie zu Hause haben

- Zum Beispiel hat jeder Teilnehmer zwei Minuten Zeit, um ein altes Kostüm in seinem Zimmer zu finden

Echte Hintergründe

- Finden Sie einige schöne Kamerahintergründe in Ihrem Haus oder draußen
- Zum Beispiel eine Wand im Keller

Rausgehen und Fotos machen

- Verschiedene Aufgaben; zum Beispiel Fotos von deinen Lieblingsorten machen

Geräusche der Stadt aufnehmen

UND JETZT SIE!

Welche analogen Hilfsmittel können bei der Arbeit mit Gruppen auf Distanz eingesetzt werden?

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

PRÄSENTATIONSFORMATE

Präsentationsformate für die Arbeit im Fernstudium:

- Video (Profis, I-movie, Moviemaker, Final Cut)
- Standortbezogene Leistung
- Vergrößern
- Anwendungen (Bi Parcour)
- Audiowalk
- Theater (live über Zoom)

UND JETZT SIE!

Welche Präsentationsformate können bei der Arbeit auf Distanz verwendet werden?

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

BRAUCHEN SIE HILFE?

- Bitten Sie um Unterstützung durch einen Digitalprofi
- Teilen Sie Ihre Erfahrungen

DON'TS

Lassen Sie es:

- Vergessen Sie, eine Pause zu machen
- Zu viel reden
- Vergiss deinen Körper
- Vergiss deine Sinne

WAS FUNKTIONIERT?

Beispiele und Übungen:

1. Wenn Sie gemeinsam mit einer Gruppe an einer Strecke arbeiten, bilden Sie Duos. Sie werden für den Rest des Projekts Kumpel sein. Geben Sie ihnen Fragen oder Aufgaben, um sich gegenseitig kennenzulernen.
2. Alltägliche Aufgaben, die Sie in ein Tagebuch eintragen können. Sie können sich auf ein bestimmtes Thema beziehen oder einfach nur zufällige Übungen sein, mit denen Sie sich für Ihre Umgebung öffnen.

Zum Beispiel:

- *Nehmt eine (Online-)Zeitung und wählt einen Artikel dieses Tages aus, der euch wichtig ist, um ihn zu speichern. Schneide ihn aus oder drucke ihn aus und lege ihn in dein Heft.*
Du kannst etwas darunter malen oder schreiben.
- *Was ist das Schönste, das Sie heute erlebt haben?*
- *Erstellen Sie ein Selbstporträt*

Tauschen Sie die Tagebücher aus, wenn Sie sich im wirklichen Leben treffen.

- 1. Wenn Sie online arbeiten, beginnen Sie Ihre Sitzung/Probe mit einer Verbindung zu Ihrem Körper. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um still zu sitzen, zu atmen und den Körper zu spüren.**
- 2. Beginnen (oder fortsetzen) Sie mit einer Check-in-Runde. Jeder erzählt etwas darüber, wie es ihm geht, wie er sich fühlt, was er gemacht hat und endet mit den Worten: Check-in.**
 - diese Weise hatte bereits jeder die Möglichkeit, etwas zu sagen, Sie haben alle gehört und wissen, was los ist.
- 3. Kombination von online/offline: Beginnen Sie Ihre Probe online, geben Sie Ihren Teilnehmern eine Übung, die sie in der Realität durchführen können, lassen Sie sie kreieren/erforschen/auf Abenteuerreise gehen. Holen Sie sie nach einer gewissen Zeit zurück und tauschen Sie Erfahrungen aus.**
- 4. Laden Sie einen Künstler zu Ihren Online-Proben ein, um neuen Input und Inspiration zu erhalten.**

UND JETZT SIE!

Was funktioniert? Beispiele und Übungen

[https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/
/](https://miro.com/app/board/o9J_kqyM32c=/)

CREDITS

Beteiligte Partner

[Theater Rotterdam](#)

[Consol Theater Gelsenkirchen](#)

[Junges Schauspielhaus Bochum](#)

Künstlerausbilder, Inhalt und Entwicklung

Nelly Köster, Max Falck, Sandra Sánchez Herrero,
Pleun Peters, Georg Kentrup, Cathrin Rose & Marlou Stolk

Video

Amanda Harput

Digitales Magazin

Kirsten Lipman, Amanda Harput

Ein großes Dankeschön an

Naomi Tuininga, Dominik Cseppely, Hold Oláh, Sophie Lei, Roshanak Morrowatian,
Victor Ruban, Florian Heller, Anne van Buren, Mynou van der Linden, Sarah van der Lugt,
Boogaerdt/Van der Schoot, Merel Smitt, TENT und alle Partner der Europefiction Academy
für die gemeinsame Arbeit